

# Schulisch bedingte PTBS in der Probezeit

Beitrag von „Meer“ vom 5. Mai 2023 16:46

## Zitat von Kieselsteinchen

Bin ich die einzige, die es verständlich findet, dass bei der aktuellen Situation der TE ein Amtsarzt Bedenken haben könnte, sie auf Lebenszeit zu verbeamten? Es ist ja gerade sein Job, Kriterien zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass jemand frühzeitig dienstunfähig wird.

Nein ganz und gar nicht. Insbesondere, da es ein Vorfall im Kontext Schule war, muss man nochmal genauer hinsehen.

Und einen GdB hätte ich auch nie nach einem 10 min Gespräch mit jemandem beantragt. Es war bei mir ein Prozess über viele Jahre, in dem ich mir meine Einschränkungen auch erstmal eingestehen musste. Dazu hatte ich Fachleute an der Seite die mich schon lange kennen.

Auch ist eine Schwerbehinderung bei einer PTBS kein Selbstläufer, nur wenn es entsprechende Einschränkungen insbesondere im sozialen Bereich gibt erhält man einen GdB  $\geq 50$ . Hat man die entsprechenden Einschränkungen, kann ich inzwischen sagen, bin ich froh das es die entsprechenden Regelungen gibt.